



Vortragsankündigung

Am **Freitag, dem 8. Mai 2015, 14⁰⁰ Uhr**, findet im M-Lab (Raum 405, 4. Stock, Gebäude A1 Nord) folgender Vortrag statt.

Richtfunk als Ergänzung zur Glasfaser im Breitbandausbau

Dipl.-Ing. Oliver Meffert

Ceragon Networks

Bei Diskussionen und Vorträgen zum Breitbandausbau in ländlichen Regionen ist das Wort Glasfaser in aller Munde, da dieses Transportmedium höchste Datenraten ermöglicht. In vielen Gebieten und Anwendungsfällen greifen die Betreiber aber wieder immer häufiger auf Richtfunk zur Backbone-Anbindung zurück. Schnelle Realisierbarkeit und geringe Kosten der Gesamtlösung im Vergleich zur Glasfaserverlegung sind hier die Beweggründe, kann der moderne Richtfunk doch mittlerweile in einem Gerät an einer Antenne bei der Verwendung von 2048 QAM als Modulationsverfahren eine Netto-Datenrate von 1 Gbit/s voll duplex zur Verfügung stellen.

Dabei darf man den lizenzierten Punkt-zu-Punkt Richtfunk nicht mit WLAN oder anderen lizenzfreien Technologien vergleichen, bei denen mit Interferenzen gerechnet werden muss. Nicht nur Mobilfunknetzbetreiber setzen bundesweit auf den Einsatz der Richtfunktechnik, denn aufgrund der Frequenzuteilung durch die Bundesnetzagentur funkt der Betreiber der Strecke exklusiv auf dieser Frequenz. Störeinflüsse sind quasi ausgeschlossen, und witterungsbedingte Störungen werden durch entsprechende Planung der Strecken minimiert.

Dieser Vortrag geht kurz auf die Grundlagen zur Funkübertragung und der Planung von Richtfunkstrecken ein. Anschliessend werden aktuelle Umsetzungen und Trends der Systemtechnik im Vordergrund behandelt, auch anhand von Bildmaterial von Richtfunkinstallationen.

Die Dauer der Präsentation beträgt ca. 60 Minuten plus Diskussion. Die Veranstaltung ist öffentlich, und alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.